

Autobarometer: Hochpreisige Segmente besonders beliebt

- **Standtage sinken erstmalig wieder**
- **Preisstabilität bei Mittelklasse und oberer Mittelklasse**
- **Sportwagen besonders gefragt**

Weniger Standtage bei allen Fahrzeugklassen

Über alle Fahrzeugklassen hinweg sind die Standtage im Juli im Vergleich zum Vormonat um 2,3 Prozent gesunken. Im Schnitt standen die Pkw demnach rund 110 Tage auf dem Hof der Verkäufer. Die größte Entwicklung gab es in den teureren Segmenten: Insbesondere die Standtage bei Sportwagen (minus 3,9 Prozent), Mittelklasse (minus 3,5 Prozent) und Fahrzeugen der oberen Mittelklasse (minus 3,3 Prozent) sind deutlich gesunken.

Stabile Preise für Mittelklasse und obere Mittelklasse

Mit 0,0 Prozent Veränderung waren die Preise von gebrauchten Mittelklasse-Fahrzeugen und Fahrzeugen der oberen Mittelklasse im Vergleich zum Gesamtmarkt überdurchschnittlich stabil. Während die Durchschnittspreise von April auf Mai um 1,7 Prozent gesunken sind, sind diese im Vergleich zum Juni nur noch um 0,7 Prozent zurückgegangen und liegen jetzt bei durchschnittlich 23.495 Euro. „Wir sehen das als weiteres, positives Indiz dafür, dass sich der Markt langsam erholt,“ erklärt Martin Fräder, Head of Sales bei mobile.de. „Die negative Preiskurve flacht langsam wieder ab und die Preise stabilisieren sich.“

Sommer, Sonne, Sportwagen

Der Sommermonat hat den Sportwagen einen Schub verpasst: Im Vergleich zum Vormonat sind nicht nur die Preise um durchschnittlich rund 1.000 Euro gestiegen (plus 1,9 Prozent), sondern auch die Standtage um 3,9 Prozent gesunken. Sportwagen wechselten im Juli für durchschnittlich 75.183 Euro den Besitzer. Darüber hinaus ist das Angebot für die sportlichen Flitzer um 10,7 Prozent gesunken und umfasste im Juli 10.994 inserierte Fahrzeuge.

Die Auswertung beruht auf 740.946 von insgesamt mehr als 1,5 Millionen Inseraten auf mobile.de, Deutschlands größtem Fahrzeugmarkt.



Über mobile.de

mobile.de bietet mit mehr als 1,6 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern das größte Angebot für den An- und Verkauf von Fahrzeugen in Deutschland (Quelle: CAR-Institut). Zur mobile.de GmbH gehört neben dem deutschen Marktführer mobile.de u. a. Europas größte Autocommunity MOTOR-TALK. Zusammen erreichen beide Plattformen rund 16 Millionen Unique User (Quelle: AGOF digital facts 2019-06). Das 1996 gegründete Unternehmen beschäftigt 290 Mitarbeiter an zwei Standorten in Deutschland und ist ein Tochterunternehmen der eBay Classifieds Group. Zu den mobile.de Nutzern gehören sowohl Privatkunden als auch mehr als 42.000 registrierte Fahrzeughändler, während MOTOR-TALK über 2,9 Millionen registrierte Nutzer verzeichnet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Anna Horneffer, Unternehmenskommunikation
Marktplatz 1, 14532 Kleinmachnow
Tel: 0160 95843719, E-Mail: ahorneffer@team.mobile.de

achtung! GmbH, Isabel Lohse, Junior Account Manager
Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg
Tel: 040 450210 - 648, E-Mail: isabel.lohse@achtung.de